



Informationsvorlage IV 094/2019 (KT)

**Haushalt 2020**

**- Antrag der Fraktion "BÜNDNIS 90 - DIE GRÜNEN" zu einer Regelung für ein Jobticket für Beschäftigte der KLF gGmbH sowie gesicherte Abstellmöglichkeiten für Fahrräder**

Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag – Kenntnisnahme –	09.12.2019	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:



Keine



Ja

---

Fachamt: KLF gGmbH

---

Anlage: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Ziff. 2 des Antrages)

---

### **I. Worum geht es?**

Die Fraktion „BÜNDNIS 90 - DIE GRÜNEN“ beantragt, das bereits vorhandene Jobticket für Mitarbeiter des Landratsamtes auf Beschäftigte der KLF auszuweiten. Im Aufsichtsrat soll ein entsprechender Beschluss eingebracht werden. Gesicherte Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sollen ebenfalls vorgesehen werden.

### **II. Sachverhalt**

Bei der KLF besteht seit mehreren Jahren ein Beteiligungsmodell, nach dem den interessierten Mitarbeitern auf Antrag 50 % der Kosten des ÖPNV erstattet wird. Derzeit nutzen insgesamt 18 von knapp 1.100 Mitarbeitern das Angebot (10 reguläre Mitarbeiter sowie 8 Schüler). Betrachtet man die Wohnorte der Mitarbeiter, so sind 60 Mitarbeiter in Horb ansässig, die auch dort arbeiten. In Freudenstadt leben 394 Mitarbeiter, die auch in Freudenstadt arbeiten. Für beide Gruppen könnte ein attraktiveres ÖPNV-Angebot zum Umstieg anregen. Die übrigen Mitarbeiter kommen aus dem ländlichen Umland oder aus weiter entfernten Wohnorten (z. B. Ortenau, Stuttgarter Randgebiet etc.).

Allerdings, für die Zeit der knappen Parkflächen in Freudenstadt während der Neubauphase hat die Geschäftsführung der KLF den Mitarbeitern zur Entspannung der Situation sogar eine 100%ige Kostenerstattung bei Nutzung des ÖPNV gegen Vorlage des Belegs angeboten. Es gab weder eine Rückfrage noch wurde ein entsprechender Beleg eingereicht.

Im Bereich des oberen Parkdecks (beim Personalwohngebäude) bestehen Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Diese stehen dort trocken und werden unter anderem an den dafür vorgesehenen Ständern angeschlossen. Für Besucher steht ein Fahrradständer direkt am Haupteingang zur Verfügung.

### **III. Stellungnahme der Verwaltung**

Die Erfahrung (vgl. oben) hat gezeigt, dass das Angebot an Buslinien offensichtlich nicht dem Bedarf der Mitarbeitenden entspricht.

Wie bisher können auch zukünftig im Neubau überdachte Flächen für Fahrräder vorgehalten werden. Sofern ein gesonderter Raum erforderlich sein sollte, könnte dieser unterhalb der neuen Psychiatrie auf den vorgesehenen Parkflächen geschaffen werden. Innerhalb des Gebäudes steht kein geeigneter Raum zur Verfügung.

Die Angelegenheit wird auch in der nächsten Sitzung des Aufsichtsrates der KLFgGmbH thematisiert werden.

---